

**3** Mai

**GESAMTPROGRAMM**



VIER MINUS DREI © Alamo.de Filmverleih



## Liebes Publikum!

Im Mai präsentieren wir Ihnen ein Programm, das Lust macht, sich auf ganz unterschiedliche filmische Handschriften einzulassen: Mit Richard Linklater, Joachim Trier oder Carla Simón sind Regisseur:innen vertreten, die das Kino seit Jahren prägen - zugleich zeigen wir Arbeiten neuer Stimmen, darunter auch das Regiedebüt von Welf Reinhart mit DER VERLORENE MANN.

Mit zwei Film & Talk-Veranstaltungen zu KINOLEBEN - ÜBER DAS ARSENAL IN TÜBINGEN UND ANDERE PROGRAMMKINOS sowie ON THE BORDER - EUROPAS GRENZEN IN DER SAHARA bieten wir zudem Raum für vertiefende Gespräche.

Außerdem haben wir aus gegebenem Anlass den Oscar-Gewinner als besten internationalen Film SENTIMENTAL VALUE

an zwei zusätzlichen Terminen noch einmal ins Programm aufgenommen, darunter ein Termin im Filmcafé. Und Sie können sich auf einen Zusatztermin unseres beliebten Cine-Frühstücks mit DIE PROGRESSIVEN NOSTALGIKER freuen.

**Auch wir freuen uns auf Sie!  
Ihr Koki- und LUX-Team**

## Vier minus drei

Filmtipp/Filmcafé

1. - 6. Mai



© Alamode Filmverleih

121' | FSK 12

Deskriptoren: belastende Themen

Barbara und ihr Partner Heli arbeiten als Clowns, ihr Alltag ist geprägt von Auftritten, Familie und einem Leben abseits fester Strukturen. Nach einem Unfall, bei dem Barbara ihren Partner und ihre Kinder verliert, steht sie vor der Aufgabe, mit diesem Bruch weiterzuleben. Zwischen Erinnerung und Gegenwart sucht sie einen eigenen Umgang mit dem Verlust – und hält dabei an der Idee fest, dass selbst im Schmerz ein Moment von Humor möglich sein kann. Adrian Goigingers Film, basierend auf der autobiografischen Vorlage von Barbara Pacht-Eberhart, ist ein eindringlicher, zärtlicher Film der großen Gefühle und kleinen Blicke, der sanften Gesten und stillen Momente und nicht zuletzt deshalb unser Filmtipp für den Mai.

Österreich 2026 | R: Adrian Goiginger | D: Valerie Pachner, Robert Stadlober, Hanno Koffler, Stefanie Reinsperger, Ronald Zehrfeld

## Nouvelle Vague

Cine-Frühstück

1. - 6. Mai und 17. Mai



© Plaiion Pictures

106' | FSK 12

dt. F + OmdU (Französisch, Englisch)

Deskriptoren: Gewalt, Bedrohung

Paris, Ende der 1950er-Jahre: Jean-Luc Godard steht am Anfang seiner Laufbahn und dreht mit wenig Geld und großer Entschlossenheit seinen ersten Film. Unter improvisierten Bedingungen entsteht AUßER ATEM – ein Werk, das das Kino nachhaltig verändern wird. Richard Linklater wirft einen spielerischen, oft humorvollen Blick auf diesen Moment filmischer Selbstermächtigung und nähert sich der Nouvelle Vague als Bewegung zwischen Improvisation und künstlerischem Eigensinn. Die Darsteller greifen diese Energie mit spürbarer Spielfreude auf – allen voran Zoey Deutch als Jean Seberg.

Frankreich 2025 | R: Richard Linklater | D: Guillaume Marbeck, Zoey Deutch, Aubry Dullin, Paolo Luka-Noé

## Les Misérables - Die Geschichte von Jean Valjean Literatur im Film 3., 8., 11., 12. Mai



© Happy Entertainment / 24 Bilder

99' | FSK 12 | dt. F + OmdU (Französisch)

Deskriptoren: Gewalt, Diskriminierung

Frankreich, 1815: Nach neunzehn Jahren Haft wird Jean Valjean aus dem Gefängnis entlassen – gezeichnet von Gewalt, Misstrauen und der Erfahrung gesellschaftlicher Ausgrenzung. Auf der Suche nach einem Neuanfang stößt er immer wieder auf Ablehnung, bis er im Haus eines Bischofs unerwartet auf Mitgefühl trifft. Éric Besnard konzentriert sich in seiner Adaption auf den Beginn von Victor Hugos Roman LES MISÉRABLES und erzählt von einem Mann am Wendepunkt seines Lebens – und von der Bedeutsamkeit einer Begegnung, die alles verändern kann. Ein dichtes Leinwandlerlebnis über die Entwicklung eines der berühmtesten Romanhelden der Weltliteratur, das kongenial die Sprache des 19. mit der des 21. Jahrhunderts verbindet.

JEAN VALJEAN | Frankreich 2025 | R: Éric Besnard | D: Grégory Gadebois, Bernard Campan, Alexandra Lamy, Isabelle Carré

Literatur im Film: Ab 10 Uhr haben Sie die Möglichkeit im LUX ein leichtes Frühstück zu genießen. Nach dem Film laden wir sie zu einer lockeren Gesprächsrunde ein.

## Kinoleben - Über das Arsenal in Tübingen und andere Programmkinos Film & Talk 7. Mai | 18:00 Uhr



© Arsenal Filmverleih

104' | FSK keine Angabe

Was macht ein Programmkino aus – und wer hält es am Leben? Der Dokumentarfilm KINOLEBEN begleitet das Arsenal in Tübingen und richtet den Blick auf die Menschen, die mit Engagement und Überzeugung Räume für Filmkultur schaffen. Zwischen persönlichen Erinnerungen und aktuellen Herausforderungen entsteht ein Bild dieser Kinos als Orte des Austauschs und der cineastischen Entdeckung.

Deutschland 2025 | R: Goggo Gensch

Im Anschluss an den FilmTalk mit dem Regisseur **Goggo Gensch** und dem Tübinger Kinobetreiber, Filmemacher und Verleiher **Stefan Paul** (Arsenal).

## Blue Moon Filmcafé

8. - 13. Mai



© Sony Pictures Germany

101' | FSK 12  
dt. F + OmdU (Englisch)

Deskriptoren: Sexualität, Bedrohung, Sprache

New York, 31. März 1943: Während am Broadway die Premiere von OKLAHOMA! gefeiert wird – dem neuen Erfolg seines ehemaligen Partners Richard Rodgers – verbringt der Songwriter Lorenz Hart den Abend in der Bar Sardi's. Im Gespräch mit Freund:innen, Weggefähr:innen und Menschen, die ihn bewundern, gerät sein Leben aus dem Gleichgewicht – zwischen Erfolg, Selbstzweifel und dem Gefühl, den Anschluss zu verlieren. Richard Linklater verdichtet diese Nacht zu einem Kammerspiel in Echtzeit und zeichnet das Porträt eines Künstlers im Umbruch. Getragen von Ethan Hawkes eindringlichem Spiel entwickelt sich eine ungewöhnliche Intensität, die den Film zu einem besonderen Kinoerlebnis werden lässt.

USA, Irland 2025 | R: Richard Linklater | D: Ethan Hawke, Margaret Qualley, Bobby Cannavale, Andrew Scott

## Das Drama

8. - 10. + 13. Mai



© LEONINE

106' | FSK 12 | dt. F

Deskriptoren: Verletzung, belastende Themen

Zendaya und Robert Pattinson, zwei der derzeit präsentesten Gesichter des internationalen Kinos, verkörpern ein verlobtes Paar kurz vor der Hochzeit – ein Ereignis, das bereits im Vorfeld zur Inszenierung wird. Doch die Stimmung kippt: Bei einem Spiel unter Freund:innen, in dem alle das Schlimmste aus ihrer Vergangenheit offenlegen sollen, wird aus Vertrautheit plötzlich Unsicherheit. Kristoffer Borgli knüpft an seine bisherigen Arbeiten an und entwickelt hier ein schwarzhumoriges Beziehungsszenario, in dem Misstrauen und Projektionen zunehmend die Oberhand gewinnen.

*THE DRAMA* | USA 2026 | R: Kristoffer Borgli | D: Robert Pattinson, Zendaya, Alana Haim, Hailey Gates

## The History of Sound

14. - 20. Mai



© Universal Pictures International Germany

128' | FSK 6 | dt. F + OmdU (Englisch)

Deskriptoren: belastende Themen

1917 begegnen sich am Boston Conservatory zwei junge Männer: Lionel (Paul Mescal), zurückhaltend und geprägt vom Leben auf dem Land, und der charismatische David (Josh O'Connor). Verbunden durch ihre Leidenschaft für Folk-Musik kommen sie sich näher, doch der Krieg trennt sie. Jahre später brechen sie zu einer gemeinsamen Forschungsreise durch die Wälder von Maine auf, um Lieder zu sammeln, die vom Verschwinden bedroht sind. In gedämpften Farben und getragen von den Klängen traditioneller Musik entfaltet der Film eine kontemplative Atmosphäre, die sich in ihrer Ästhetik dem amerikanischen Realismus annähert. Zwischen Landschaft, Klang und Erinnerung entsteht eine Liebesgeschichte, die behutsam nachhallt.

*USA, Großbritannien 2025* | R: Oliver Hermanus | D: Paul Mescal, Josh O'Connor, Molly Price, Chris Cooper, Leo Cocovinis

## Die reichste Frau der Welt

14. - 20. Mai



© Neue Visionen Filmverleih

122' | FSK 12 | dt. F + OmdU (Französisch)

Deskriptoren: belastende Themen, Sprache

Marianne (Isabelle Huppert), eine der reichsten Frauen der Welt, lebt abgeschirmt in einem Kosmos aus Macht und Luxus. Als der ehrgeizige Fotograf Pierre-Alain (Laurent Lafitte) in ihr Leben tritt, beginnt er sich mit Charme und Kalkül in ihr Umfeld einzuschreiben – und profitiert zunehmend von ihrer Großzügigkeit, die in immer kostspieligeren Zuwendungen Gestalt annimmt. Auch ihre Tochter (Marina Foïs) gerät unter Druck und versucht, Einfluss und Kontrolle zurückzugewinnen. Lose inspiriert vom Leben der L'Oréal-Erbin Liliane Bettencourt verbindet Thierry Klifa gesellschaftliche Beobachtung mit feinem, bisweilen boshafem Humor. Getragen von Isabelle Hupperts präzisiertem Spiel entsteht ein Film, der die Welt der Superreichen ebenso unterhaltsam wie schonungslos ausstellt.

*LA FEMME LA PLUS RICHE DU MONDE* | Frankreich, Belgien 2025 | R: Thierry Klifa | D: Isabelle Huppert, Laurent Lafitte, Marina Foïs, Raphaël Personnaz, André Marcon

## Siri Hustvedt - Dance Around the Self

21., 22., 24., 27. Mai



© X Verleih AG / Warner Bros. Entertainment

115' | FSK 12 | OmdU (Englisch)

Deskriptoren: sexualisierte Gewalt, Diskriminierung, belastende Themen

Siri Hustvedt zählt zu den prägenden Stimmen der amerikanischen Gegenwartsliteratur – als Romanautorin, Essayistin und intellektuelle Beobachterin. Der Film begleitet sie in ihrem Denken und Arbeiten, das von Neugier, Selbstbefragung und analytischer Schärfe geprägt ist. Gespräche über Literatur und Kunst verbinden sich mit persönlichen Erinnerungen. Auch die Beziehung zu Paul Auster wird sichtbar – als Teil eines gemeinsamen künstlerischen Lebens, dessen Verlust der Film sensibel begleitet. Hustvedt durch diese Bewegungen des Lebens zu folgen, ist bereichernd und macht Lust darauf, ihr Werk neu zu entdecken.

Deutschland, Schweiz 2026 | R: Sabine Lidl

## Romería – Das Tagebuch meiner Mutter

21., 22., 24., 26., 27. Mai



© Piffil Medien

111' | FSK 16 | dt. F + OmdU (Spanisch)

Deskriptoren: Drogenkonsum

Die spanische Regisseurin Carla Simón widmet sich in ihrem dritten Spielfilm nach FRIDAS SOMMER und dem mit dem Goldenen Bären ausgezeichneten ALCARRÀS– DIE LETZTE ERNTE erneut dem Thema Familie: Die 18-jährige Marina reist nach Vigo, um die Familie ihres Vaters kennenzulernen – und stößt auf widersprüchliche Erinnerungen und verschwiegene Wahrheiten. Mithilfe des Tagebuchs ihrer Mutter nähert sie sich einer Vergangenheit, die sich nur bruchstückhaft erschließt. Simón verbindet die autobiografische Spurensuche mit einem feinen Gespür für soziale und familiäre Dynamiken. Ihre präzise beobachtenden Bilder und die dichte Atmosphäre verleihen dem Film eine besondere Unmittelbarkeit – und zeigen sie einmal mehr als eine der spannendsten Stimmen des europäischen Autorenkinos.

ROMERÍA | Spanien, Deutschland, Frankreich 2025 | R: Carla Simón  
D: Lúcia Garcia Torras, Tristán Ulloa, Celine Tyll, Miryam Gallego

## Der verlorene Mann

Filmcafé

22., 23., 25., 26. Mai



© Filmwelt Verleihagentur

106' | FSK 12

Es klingelt an der Tür – und plötzlich steht Hannes (Dagmar Manzel) Vergangenheit im Raum: Ihr früherer Mann Kurt (Harald Krassnitzer), der sich aufgrund seiner Demenzerkrankung nicht an die Trennung erinnert und ganz selbstverständlich in ihr Leben zurückkehrt. Gemeinsam mit ihrem heutigen Partner Bernd (August Zirner) nimmt sie ihn vorübergehend auf, aus der unerwarteten Situation entsteht eine fragile neue Nähe. Welf Reinharts gelungenes Regiedebüt erzählt dieses ungewöhnliche Dreieck mit feinem Gespür für Zwischentöne und trockenem Humor. Statt den bekannten Mustern des Demenzdramas zu folgen, entwickelt der Film ein überraschend leichtes, zugleich berührendes Beziehungsgefüge, das von Empathie und einer utopischen Offenheit getragen ist.

Deutschland 2026 | R: Welf Reinhart | D: Dagmar Manzel, August Zirner, Harald Krassnitzer

## Der Astronaut - Project Hail Mary

23. + 25. Mai



© Sony Pictures Entertainment Deutschland

156' | FSK 12 | dt. F + OmdU (Englisch)

Deskriptoren: Bedrohung, belastende Themen

Der Naturwissenschaftslehrer Ryland Grace (Ryan Gosling) erwacht ohne Erinnerung auf einem Raumschiff – Lichtjahre von der Erde entfernt. Nach und nach wird klar: Er ist Teil einer Mission, die das Rätsel um eine Bedrohung lösen soll, die die Sonne zum Erlöschen bringt. Auf der Erde wird diese unter Hochdruck vorbereitet – maßgeblich vorangetrieben von Eva Stratt, gespielt von Sandra Hüller, die hier als in der DDR sozialisierte Wissenschaftlerin ihr Hollywood-Debüt gibt. Der Film verbindet die wissenschaftliche Ebene mit überraschend viel Humor und einer ungewöhnlichen Freundschaft im All. Zwischen Slapstick, Spannung und großen Gefühlen entsteht ein Science-Fiction-Abenteuer, das sich bewusst von den oft düsteren Genre-Entwürfen absetzt und gerade dadurch seinen eigenen Ton findet.

PROJECT HAIL MARY | USA 2026 | R: Phil Lord, Chris Miller | D: Ryan Gosling, Sandra Hüller, Ken Leung, Milana Vayntrub

## On the Border - Europas Grenzen in der Sahara

Film & Talk

28. Mai | 18:00 Uhr



© Cine Global Filmverleih / Filmladen

106' | FSK 12 | OmdU (Französisch u.a.)

Deskriptoren: Drogenkonsum, Bedrohung, belastende Themen

Tausend Kilometer vor dem Mittelmeer wird die Wüstenstadt Agadez zum Außenposten europäischer Migrationspolitik. Der Film begleitet Menschen vor Ort – einen Bürgermeister, eine Journalistin und einen Händler – und zeigt, wie politische Entscheidungen ihre Lebensgrundlagen verändern. In ruhigen, beobachteten Bildern entsteht über mehrere Jahre hinweg ein dichtes Porträt, das den Blick konsequent von außen nach innen verschiebt. Die Protagonist:innen formulieren dabei ihre eigenen, oft klaren und ernüchternden Schlüsse über Armut, fehlende Perspektiven und die Folgen internationaler Eingriffe.

Österreich, Deutschland, Schweiz 2024 | R: Gerald Igor Hauzenberger, Gabriela Schild

Eine Kooperation mit **Offene Aktionsgruppe Migration & Integration Esslingen** | Im Anschluss an den Film Talk mit **Corinna Zeits** (medico international) | Moderation: **Bibiana Sigel** (Caritas Fils-Neckar-Alb)

## Palästina 36

Filmcafé

29. Mai - 3. Juni



© Alameda Film

115' | FSK keine Angabe | dt. F

Die palästinensisch-amerikanische Regisseurin Annemarie Jacir erzählt in ihrem aufwendig inszenierten Historienfilm vom arabischen Aufstand gegen die britische Mandatsmacht im Jahr 1936 – einer Schlüsselpause in der Geschichte des Nahostkonflikts. Eine zentrale Rolle spielt der junge Yusuf, der zwischen Stadt und Land, zwischen unterschiedlichen sozialen Milieus und politischen Positionen steht. Anhand seiner Geschichte entfaltet sich ein vielschichtiges Bild einer Gesellschaft im Umbruch, in der Fragen von Land, Zugehörigkeit und Macht zunehmend eskalieren. Jacir erzählt diese Geschichte konsequent aus palästinensischer Perspektive. Trotz erzählerischer Verdichtung entwickelt der Film eine eindringliche emotionale Kraft und eröffnet einen Zugang zu einem Konflikt, dessen Wurzeln oft nur verkürzt wahrgenommen werden.

PALESTINE 36 | Frankreich, Katar, Palästina u.a. 2025 | R: Annemarie Jacir | D: Jeremy Irons, Hiam Abbass, Saleh Bakri

## Nachbeben

29. + 30. Mai



© Lighthouse Entertainment

91' | FSK 12 | dt. F

Deskriptoren: belastende Themen

Auf der Schlaganfallstation eines Krankenhauses trifft medizinische Routine auf permanente Überlastung. Die erfahrene Neurologin Alexandra arbeitet schnell, konzentriert, entscheidungsstark – bis sie die Symptome eines jungen Patienten als harmlos einstuft und ihn nach Hause schickt. Kurz darauf verschlechtert sich sein Zustand dramatisch. Zinnini Elkington verdichtet diesen Ausgangspunkt zu einem präzise inszenierten Drama, das sich mit zunehmender Intensität entfaltet. In klar beobachteten Abläufen und unter wachsendem Druck rücken Fragen nach Verantwortung, Schuld und institutionellen Strukturen in den Vordergrund. Nachbeben zeigt, wie fragil Entscheidungen im Ausnahmezustand sein können – und welche Folgen sie für alle Beteiligten haben.

*DET ANDET OFFER* | Dänemark 2025 | R: Zinnini Elkington | D: Özlem Saglanmak, Trine Dyrholm, Mathilde Arcel, Olaf Johannessen

## Rose

29. Mai - 3. Juni



© Piffli Medien

94' | FSK 12

Deskriptoren: Gewalt, Bedrohung

In einer vom Krieg geprägten Vergangenheit taucht in einem abgelegenen protestantischen Dorf ein Fremder auf, gezeichnet vom Kampf, mit dem Anspruch auf einen verfallenen Hof. Was zunächst wie eine Geschichte von Ankunft und Aufstieg beginnt, entfaltet sich als Erzählung über Identität, Täuschung und die gewaltsamen Regeln einer patriarchalen Gesellschaft. Denn der Soldat, der sich hier ein neues Leben aufbauen will, ist Rose – grandios gespielt von Sandra Hüller, die für diese Rolle mit dem Silbernen Bären ausgezeichnet wurde. Markus Schleinzler erzählt diese auf historischen Recherchen basierende Geschichte in eindringlichen Schwarzweißbildern von großer formaler Strenge. Getragen von Sandra Hüllers intensiver Präsenz verdichtet sich die Situation zunehmend, bis aus dem Versuch, sich in dieser rigiden Ordnung zu behaupten, eine existenzielle Bedrohung wird.

*Deutschland, Österreich 2026* | R: Markus Schleinzler | D: Sandra Hüller, Caro Braun, Marisa Growaldt, Godehard Giese, Augustino Renken

## GONZO! KINDERKINO: ENTRITTSPREISE & INFOS

€ 5,00 für Kinder | ermäßigt € 4,50\*

€ 7,00 für Erwachsene | ermäßigt € 6,00\*\*

€ 15,00 Familienkarte (1 Erwachsene:r + 2 Kinder)

€ 4,50 ab 10 Personen (auch Erwachsene) nur nach telefonischer Voranmeldung

\*ermäßigt mit Kinderfilmclubkarte

\*\*ermäßigt für Koki-Mitglieder, Jugendliche unter 18 Jahren, Inhaber:innen eines Behindertenausweises

Freieintritte für nicht ausverkaufte Veranstaltungen gegen Vorlage des **Esslinger Kulturpasses**

Spieltermine: siehe Programmübersicht | bitte FSK-Freigaben und Altersempfehlungen beachten |  
Begleitaktion rund ums Thema Stopptrick am 16. Mai nach **DIE SCHATZSUCHE IM BLAUMEISENTAL**



# GONZO! Kinderkino

## Mai 2026



© MFA Film

86 Minuten | FSK 6 | empfohlen ab 10 Jahren



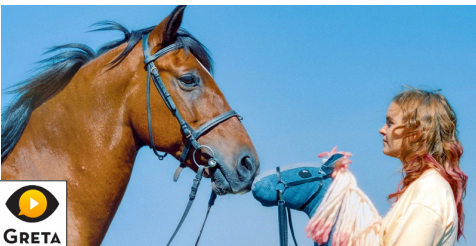
© Luftkind Filmverleih

77 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 7 Jahren



© Wild Bunch Germany

88 Minuten | FSK 6 | empfohlen ab 10 Jahren



© Port au Prince Pictures

81 Minuten | FSK 6 | empfohlen ab 8 Jahren

### Tierisch abefahren - Rettet die Pets

Waschbär Falcon will seinen Freund:innen ein großes Festessen ermöglichen – doch sein Plan geht schief: Plötzlich steckt er in einem führerlosen Hochgeschwindigkeitszug voller Haustiere, der unaufhaltsam auf ein Unglück zurast. Gemeinsam mit einer bunten Truppe tierischer Passagiere muss Falcon einen Weg finden, den Zug zu stoppen. Ein rasantes Abenteuer voller Action, Witz und ungewöhnlicher Held:innen.

Frankreich, USA 2025 | Regie: Benoît Daffis, Jean-Christian Tassy

### Die Schatzsuche im Blaumeisental

Endlich Ferien! Die 9-jährige Lucie fährt aufs Land zu ihrer Mutter, die dort an einer alten Burgruine gräbt. Doch zwischen Wäldern, Hügeln und geheimnisvollen Orten stößt Lucie auf ein verborgenes Familiengeheimnis. Gemeinsam mit ihrem neuen Freund Yann und tierischer Unterstützung begibt sie sich auf eine spannende Schatzsuche voller Rätsel und Überraschungen. Ein liebevoll gestaltetes Abenteuer, das wie ein lebendig gewordenes Bilderbuch wirkt.

Frankreich, Belgien 2025 | Regie: Antoine Lanciaux

### Arco - Eine fantastische Reise durch die Zeiten

Beieinem seiner ersten Flüge verliert Arco, ein Junge aus der Zukunft, die Kontrolle und stürzt in eine andere Zeit. Dort trifft er auf die gleichaltrige Iris, die ihm helfen will, wieder nach Hause zu kommen. Gemeinsam begeben sie sich auf eine abenteuerliche Reise voller überraschender Begegnungen und magischer Momente. Mit leuchtenden Farben und großer Fantasie erzählt der Film von Freundschaft, Mut und davon, die Welt mit eigenen Augen zu sehen. Hier kommen sowohl große als auch kleine Anime-Fans auf ihre Kosten.

Frankreich, USA 2025 | Regie: Ugo Bienvenu

### Pferd am Stiel

Als Sarah zufällig den ungewöhnlichen Sport „Hobby Horsing“ entdeckt, ist sie sofort begeistert. Ihre beste Freundin Dilek findet das zunächst ziemlich peinlich – und tatsächlich werden die beiden bald zum Gespött ihrer Mitschüler:innen. Doch Sarah lässt sich nicht entmutigen. Mit neuer Unterstützung wagt sie sich an ein großes Ziel: die Teilnahme an einer Meisterschaft in Finnland. Eine Geschichte über Mut, Freundschaft und den Glauben an die eigenen Ideen – auch dann, wenn andere darüber lachen.

Deutschland, Litauen 2026 | Regie: Sonja Maria Kröner

# MAI 2026

FR 01	16:00	■ Vier minus drei <b>Filmtipp</b>
	18:30	Nouvelle Vague
	20:45	■ Vier minus drei <b>Filmtipp</b>
SA 02	14:30	■ Mein Freund Barry
	16:30	■ Das geheime Stockwerk
	18:30	Nouvelle Vague
	20:45	■ Vier minus drei <b>Filmtipp</b>
SO 03	11:00	■ Les Misérables - ...
	15:00	■ Hoppers
	17:15	■ Vier minus drei <b>Filmtipp</b>
	19:45	Nouvelle Vague
MO 04	17:30	Nouvelle Vague <b>OmdU</b>
	19:45	■ Vier minus drei <b>Filmtipp</b>
DI 05	18:00	■ Vier minus drei <b>Filmtipp</b>
	20:30	Nouvelle Vague
MI 06	18:00	Nouvelle Vague
	20:15	■ Vier minus drei <b>Filmtipp</b>
DO 07	18:00	■ Kinoleben - ...
FR 08	16:00	■ Blue Moon
	18:30	Les Misérables - ...
	20:45	Das Drama
SA 09	15:00	■ Tierisch abgefahren - ...
	17:00	Blue Moon
	19:15	Das Drama
	21:00	■ Come Together - Schwof im LUX
SO 10	14:30	■ Die Schatzsuche im B ...
	16:15	■ Arco - Eine fantastische Reise ...
	18:15	Das Drama
	20:30	Blue Moon
MO 11	17:30	Les Misérables - ... <b>OmdU</b>
	19:45	Blue Moon
DI 12	18:00	Blue Moon <b>OmdU</b>
	20:15	Les Misérables - ...
MI 13	18:00	Das Drama
	19:00	■ Koki-Stammtisch im LUX
	20:15	Blue Moon
DO 14	18:00	The History of Sound
	20:45	Die reichste Frau der Welt
FR 15	16:00	Sentimental Value
	18:45	Die reichste Frau der Welt
	21:30	The History of Sound
SA 16	10:30	■ Cine-Frühstück im LUX
	12:00	■ Die progressiven Nostalgiker
	14:30	■ Die Schatzsuche im B ...
	16:00	■ GONZO! Begleitaktion

SA 16	16:15	■ Arco - Eine fantastische Reise ...
	18:15	Sentimental Value
	21:00	Die reichste Frau der Welt
SO 17	11:00	■ Cine-Frühstück im LUX
	12:30	■ Nouvelle Vague
	15:00	■ Pferd am Stiel
	17:00	Die reichste Frau der Welt
	19:30	The History of Sound
MO 18	17:30	The History of Sound <b>OmdU</b>
	20:15	Die reichste Frau der Welt
DI 19	18:00	Die reichste Frau der Welt <b>OmdU</b>
	20:30	The History of Sound
MI 20	18:30	The History of Sound
	21:15	Die reichste Frau der Welt
DO 21	18:00	Siri Hustvedt - ... <b>OmdU</b>
	20:30	Romería - ...
FR 22	16:00	■ Der verlorene Mann
	18:15	Romería - ...
	20:45	Siri Hustvedt - ... <b>OmdU</b>
SA 23	14:30	■ Die Schatzsuche im B ...
	16:15	■ Pferd am Stiel
	18:00	Der verlorene Mann
	20:15	Der Astronaut - ...
SO 24	15:00	■ Tierisch abgefahren - ...
	17:00	Siri Hustvedt - ... <b>OmdU</b>
	19:30	Romería - ...
MO 25	17:30	Der verlorene Mann
	19:45	Der Astronaut - ... <b>OmdU</b>
DI 26	18:00	Romería - ... <b>OmdU</b>
	20:30	Der verlorene Mann
MI 27	18:00	Siri Hustvedt - ... <b>OmdU</b>
	20:30	Romería - ...
DO 28	18:00	■ On the Border - ... <b>OmdU</b>
FR 29	16:00	■ Palästina 36
	18:30	Nachbeben
	20:45	Rose
SA 30	14:30	■ Pferd am Stiel
	16:15	■ Tierisch abgefahren - ...
	18:15	Palästina 36
	20:45	Nachbeben
SO 31	15:00	■ Arco - Eine fantastische Reise ...
	17:00	Rose
	19:15	Palästina 36

■ Vorstellungen des GONZO! Kinderkinos  
 ■ Specials wie Film & Talk, Filmcafé etc. |  
 abweichende Eintrittspreise (s. Rückseite)

# EINTRITTSPREISE KOMMUNALES KINO

# INFORMATIONEN KOMMUNALES KINO | LUX

## HAUPTPROGRAMM

€ 10,00 | ermäßigt € 7,00\*

■ **Specials** (Film & Talk, Kooperationen, Literatur im Film, Filmreihen etc.)

€ 11,00 | ermäßigt € 8,00\*

■ **Cine-Frühstück** ab 11:00 - Filmbeginn 12:30 Uhr reichhaltiges Frühstücksbuffet im LUX + Filmeintritt

€ 34,00 | ermäßigt € 31,00\*

nur Film € 10,00 | ermäßigt € 7,00\*

■ **Filmcafé** ab 14:00 Uhr | Filmbeginn um 16:00 Uhr nur Film € 10,00 | € 7,00

Kaffee & Kuchen für € 6,00 können beim Ticketkauf dazugebucht werden

## \*ERMÄSSIGUNGEN

für Koki-Mitglieder, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, Schüler:innen, Azubis, Studierende, Menschen mit Behinderungen und Inhaber:innen des Esslinger Kulturpasses sowie von BfJ- und FSJ-Ausweisen jeweils gegen Nachweis. Zudem wird bei Vorlage der Ehrenamtskarte BW künftig ein Euro Nachlass auf die regulären Preise gewährt.

■ **Vorstellungen & Aktionen des Kinderkins**

**DAS KOKI ESSLINGEN WIRD GEFÖRDERT VON**

 **Stadt Esslingen  
am Neckar**

 **Landkreis  
Esslingen**

 **MFG  
BADEN-WÜRTTEMBERG**

  
Filmförderungsanstalt German Federal Film Board

**EUROPEAN  
CINEMA**  
Creative Europe MEDIA

Die Texte in diesem Programmheft wurden unter Verwendung von Künstlicher Intelligenz erstellt und redaktionell überarbeitet.

**KASSENÖFFNUNG:** jeweils 30 Minuten vor bis 15 Minuten nach Vorstellungsbeginn

**VORVERKAUF:** online: [www.koki-es.de](http://www.koki-es.de) | Kinokasse | Buchhandlung Provinzbuch, Küferstraße 9 (keine Kartenzahlung im Provinzbuch möglich)

**MITGLIEDSCHAFTEN:** <https://www.koki-es.de/das-koki/verein-mitgliedschaft/>

## SERVICE FÜR SEH- UND HÖRBEINTRÄCHTIGTE:



Für Filme, die mit diesem Label gekennzeichnet sind, können Sie im AppStore für iOS und bei Google Play für Android die **kostenlose Greta-APP** herunterladen und mittels Smartphone (und Kopfhörern) Audiodeskription bzw. Untertitel und/oder Hörverstärkung nutzen. Oftmals stehen auch Originalfassungen, anderssprachige Synchronfassungen und Untertitel zur Verfügung. Das funktioniert in jedem Kino, auch Open-Air.  
**Weitere Infos:** [www.gretaundstarks.de](http://www.gretaundstarks.de)

**ABKÜRZUNGEN:** **OmdU:** originalsprachliche Filme mit deutschen Untertiteln | **FSK:** verbindliches gesetzliches Kennzeichen | **FSK OFFEN:** die Altersprüfung lag bei Redaktionsschluss dieses Heftes noch nicht vor | informieren Sie sich bitte unter [www.fsk.de](http://www.fsk.de) oder [www.koki-es.de](http://www.koki-es.de) | **FSK NICHT GEPRÜFT:** eine Altersprüfung des Films erfolgt nicht - ein Filmbesuch ist erst ab 18 Jahren möglich (Ausnahmen: Bildungs- oder Informationsprogramme)

**KURZFRISTIGE PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN:** Informationen unter [www.koki-es.de](http://www.koki-es.de)

## IMPRESSUM | IHR KONTAKT ZU UNS:

Kommunales Kino Esslingen e.V.

Maille 4-9, 73728 Esslingen

Tel: 0711/310595-15 (Mo - Fr 12 - 15 Uhr)

[info@koki-es.de](mailto:info@koki-es.de) | [www.koki-es.de](http://www.koki-es.de)

## ÖFFNUNGSZEITEN GASTRONOMIE IM KOMMUNALEN KINO | LUX

Montag: Ruhetag

Dienstag - Donnerstag: ab 17:00 Uhr

Freitag: ab 14:00 Uhr

Samstag + Sonntag: ab 17 Uhr